

Deutsch-finnische Chorsymbiose

Gemeinsames Chorkonzert am 8.8.2026 um 19:00 Uhr in der Deutschen Schule Helsinki, Eintritt 20 € für Erwachsene und 10 € für Kinder incl. Bewirtung in der Pause.

Anlässlich seines 50 jährigen Bestehens hat der Kammerchor Kirkkonummi 2024 die Stadt Regensburg in Bayern besucht und mit dem örtlichen Heart Chor ein Konzert gegeben.

Nun steht der Gegenbesuch der Heart Chor Regensburg in Finnland bevor. In einem gemeinsamen Konzert am Samstag 8.8. um 19:00 Uhr im Festsaal der Deutschen Schule Helsinki setzen beide Chöre ihre Freundschaft und Zusammenarbeit fort.

Das kontrastreiche Programm bietet Musikgenuss für alle.

Im Eintrittspreis von 20 euro für Erwachsene und 10 euro für Kinder ist auch Kaffee, Tee oder Saft und Gebäck in der Konzertpause enthalten.

Der Heart Chor Regensburg präsentiert Chorpopsmusik vom Feinsten. Seit 30 Jahren singt der Chor ein breites Spektrum an Liedern, von zeitgenössischen Songwritern bis hin zu jazzigen Klängen. Dirigentin Claudia Zormeier legt in ihrer Probenarbeit mit den 55 Sängerinnen und Sängern großen Wert auf Klang und Groove – und das Ergebnis kann sich sehen lassen. In Helsinki präsentiert die 40-köpfige Reisegruppe des Chors musikalische Klassiker wie „Seasons of Love“ (aus „Rent“), mitreißende Pop-Hits wie „Wannabe“ (Spice Girls) oder beschwingte Nummern wie „Watermelon Sugar“. Das Herz des Chors schlägt nicht nur für die Musik, sondern auch für ein bestimmtes Lebensmotto und ein starkes Engagement für Gleichberechtigung.

Thema des 30 köpfigen Kammerchors Kirkkonummi ist in diesem Jahr das Meer, das mit Werken aus verschiedenen Musikepochen und in verschiedenen Sprachen besungen wird. Der Chorleiter Jussi Linnanmaa legt dabei besonderes Augenmerk auf die lokale Anknüpfung der Stücke und die Variabilität der Musikstile. Der Kirkkonummi Kammerchor ist mit einem breiten Repertoire an Chormusik bestens vertraut und führt regelmäßig große Chor- und Orchesterwerke auf. Beim Konzert im August interpretiert er maritime Chormusik aus Finnland und anderen Ländern, darunter Chorbearbeitungen von Lasse Mårtensons beliebter „Myrskyluodon Maija“ (Stormskärs Maja) und der Tangomelodie „Yö saaristossa“. Das Meer erscheint in den Liedern als Naturgewalt und Quelle der Lebensfreude, aber auch als Schauplatz von Liebe und Tod. Neben maritimen Liedern erklingt auch das Lied „Lähtö“, komponiert von Einojuhani Rautavaara nach einem Text von Toivo Pekkanen.